

EZ-Aktion - in Zusammenarbeit mit  Ostfriesische Volksbank eG

Mein Verein
des Monats

Erst 21 Jahre alt, aber über 3000 Mitglieder

Für die Wahl zum „Verein des Monats“ Juli sind drei Emdener Vereine nominiert worden. Die Emdener Zeitung stellt ihren Lesern die Nominierten jetzt in einem Porträt vor. Heute: Der Integrierte Sportverein (ISV) Emden.

Von EZ-Redakteur
MANFRED ULFERTS
☎ 0 49 21 / 89 00 417

Emden. Mit seinen knapp 21 Jahren ist der Integrierte Sportverein (ISV) Emden einer der jüngsten Vereine in Emden, aber mit über 3000 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen immerhin der mitgliederstärkste Sportverein in Emden. Der ISV bietet, losgelöst von jeglichem Wettkampfsportcharakter, von montags bis freitags zwischen 8 und 21 Uhr im vereinseigenen Sportzentrum freizeithobbiesport für jedermann an.



Ob Turnen, Leichtathletik, Fitness, Tanzen oder auch Behinderten-, Gesundheits- und Rehabilitationssport – die Auswahl ist groß. Das fängt beim Baby-Schwimmen (ab 12. Woche) und Eltern-Kind-Turnen an und hört mit dem Seniorensport auf. Die älteste aktive ISV-Sportlerin ist 91 Jahre. „Und sie kommt im Sommer immer noch mit dem Fahrrad zur Sporthalle“, sagt die stellvertretende ISV-Vorsitzende



Auch Fitnesssport wird beim ISV angeboten: Hier sind jüngere und ältere Erwachsene beim „Bauch-Beine-Po-Rücken“-Kurs aktiv.

EZ-Bilder: Wilken/privat

Anne Groeneweg.

Kontinuierlich sind die Mitgliederzahlen beim ISV Emden über die Jahre hinweg angestiegen. Mit einigen Hundert Sportbegeisterten hat der im November 1989 gegründete Verein seinen Übungsbetrieb begonnen. Das Ziel von Ehepaar Renate und Roelf Janssen war, „allen Bürgern der Stadt

Emden und der Umlandgemeinden - besonders auch solchen mit Einschränkungen durch Behinderung - im Bereich der Gesundheitsförderung und der Rehabilitation eine Sportbegegnungsstätte zu schaffen“. Die 2002 behindertengerechte Sportanlage hat im sportlichen Bereich dann auch den Integrationsge-

danken verwirklicht. Mitte der 1990er Jahre noch bei rund 800 Mitgliedern, zählte der ISV zur Jahrtausendwende knapp 1500 Mitglieder. So langsam platze der Übungsbetrieb, der auf die Turn- und Sporthallen in ganz Emden verteilt abließ, aus allen Nähten. Das war so manchmal auch schon eine logistische Meisterleistung,

wenn der Sohn zur Turnhalle der Emsschule, die Tochter zur Fruchteburgschule gebracht werden mussten, während die Mutter selbst einen Kurs im AOK-Gebäude mitmachte. Mit dem Bau des Sportzentrums an der Kösliner Straße bekam der ISV im März 2002 endlich ein eigenes, zentrales Zuhause. Zum 1. Januar 2003

knackte der Integrierte Sportverein erstmals die 2000er Mitgliederzahl. Und der Zuwachs hielt an. Über 2300 (in 2004) und 2900 (in 2008) Mitglieder zählte der Verein in 2010 mittlerweile rund 3000 Mitglieder. „Bei uns laufen die Kurse das ganze Jahr über, bis auf drei Wochen in den Sommerferien“, sagt Geschäftsstellenleiterin Kerstin Waldeck. Und man könne auf ein „nettes, aufgeschlossenes, fachlich qualifiziertes Übungsleiterteam“ zurückgreifen.

Über 40 „Lehrkräfte“

„Wir haben auch einige Mütter, die zunächst mit ihrem Kind am Kinderturnen teilgenommen haben, und später selbst als Übungsleiterin tätig geworden sind“, sagt Marion Bretzler. Für die stellvertretende Vereinsvorsitzende ein gutes Zeichen, dass es beim ISV harmonisiert und der Sport Spaß macht. Insgesamt sind 43 „Lehrkräfte“ – Diplom-Sportlehrer, Sportlehrer, Gymnastiklehrer, Übungsleiter, Physio- und Ergotherapeuten – für den ISV im Einsatz. Und dann gibt es da noch zwei Rentner, die jeden Mittwoch auf dem Vereinsgelände ehrenamtliche Tätigkeiten übernehmen.

► **ISV-Monatsbeiträge:**
Mitglieder bis 21 Jahre: 5,50 €
Mitglieder über 21 Jahre: 8 €
Eltern-Kind-Turnen: 10,50 €
Familienbeitrag: 16 €
Passive Mitglieder: 2 €
Aufnahme: 1 Monatsbeitrag



Treffpunkt und Stolz des ISV: Das Vereinszentrum mit Sporthalle, Übungs- und Gymnastikräumen und Cafeteria.

Aus der Vereins-Geschichte

Mit 17 Gründungsmitgliedern ist der Integrierte Sportverein (ISV) Emden am 22. November 1989 aus der Taufe gehoben worden. Hauptinitiatoren waren Renate und Roelf Janssen, die bis 2006 maßgeblich den ISV führten. Es sollte ein Sportangebot gleichermaßen für Behinderte und Nichtbehinderte angeboten werden. Neben ihrer Tätigkeit als Geschäftsführerin leitete Renate Janssen als Turn- und Sportlehrerin zunächst alle angebotenen Übungsstunden wie das Kinderturnen mit und ohne Eltern sowie Behinderten- und Herzsportgruppen. Als ehemaliger Kunstturntrainer half Roelf Janssen, der auch Behindertensportgruppen und Kurse Fitness/Spiele für Männer leitete, beim Aufbau der Akrobatikgruppen mit. Der Zuwachs an Mitgliedern und nicht zuletzt Unzulänglichkeiten und die Schließung der Turnhallen in den Ferienzeiten ließen bei



Vereinsitz mit Sporthalle, Kursräumen, Kleinfeldplatz und Cafeteria in der Kösliner Straße.

Ehepaar Janssen Anfang 2000 den Traum nach einer eigenen Vereinshalle reifen. 2001 wurde das Bauvorhaben in Angriff genommen und im März 2002 war Einweihung der ISV-Sportanlage. Es folgte 2005 ein Kleinfeldspielplatz (45 x 20 Meter). Ein zweigeschossiger Anbau an die bestehende Sporthalle wird im August 2010 offiziell eingeweiht.

Sport und Bewegung für jedes Alter

Vier Fragen an die Vorstandsmitglieder des Integrierten Sportvereins Emden.

Emdener Zeitung: Welche Zielgruppen hat Ihr Verein im Auge?

Wir wollen alle Altersgruppen ansprechen – vom zwölf Wochen jungen Baby bis über 90-jährige Senioren. Personen mit und ohne Einschränkungen. Wir bieten keinen Wettkampfsport und haben lediglich Hobbymannschaften.

Wie sehen Sie die Zukunft Ihres Vereins?

Wir haben eine positive Entwicklung und stetig wachsende Mitgliederzahl, die auf über 3000 angestiegen ist. Durch den demnächst fertiggestellten Erweiterungsbau können wir mit unseren Fachkräften und qualifizierten Übungsleitern noch bessere Qualität liefern.

Mit welchen Problemen muss sich der Vorstand Ihres Ver-

eins befassen?

Wir haben so große Teilnehmergruppen, das es an Platz mangelt. Mit dem Erweiterungsbau wird das Problem aber entzerrt. Ebenso ist der störende Lärm im Entspannungs- und Ruheraum durch Schallisierung behoben.

Warum sollen die Leser der

Emdener Zeitung gerade Ihren Verein zum „Verein des Monats“ wählen?

Wir bieten ein umfangreiches sportliches Angebot. Beim ISV findet jeder etwas für sich selbst – ob Beweglichkeit oder Geisteshaltung. Mit unseren offenen Gruppen ist man zudem nicht an feste Zeiten gebunden.



Der Vorstand des Integrierten Sportvereins (ISV) Emden mit Marion Bretzler (stellv. Vorsitzende), Ilse Meier (Vorsitzende), Kerstin Waldeck (Geschäftsstellenleiterin) und Anne Groeneweg (stellv. Vorsitzende). Auf dem Bild fehlt Jugendwartin Regina Salzenberg.

Ansprechpartner

ISV-Geschäftsstelle:
Kösliner Straße 1 A
26 721 Emden
04921 / 58 79 41
Geschäftszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr.
Geschäftsstellenleiterin:
Kerstin Waldeck

eMail: isv@ewetel.net
Internet: www.isv-emden.net

Die Vereins-Aktion von EZ und OVB

Bis November können Leserinnen und Leser der Emdener Zeitung ihre Vereine des Monats wählen. An der gemeinsamen Aktion der EZ und Ostfriesischen Volksbank (OVB) haben sich 80 Vereine aus Emden, Hinte und der Krummhörn beteiligt. Die EZ hat für jeden Monat je drei Vereine aus-

ersten drei Samstagen des Monats vorgestellt werden. Aus diesen drei wird der Sieger per Stimmcoupon gewählt. Der Verein des Monats gewinnt 1000 Euro. Unter den Einsendern werden fünfmal 100 Euro verlost. Den Coupon finden Sie am vierten Samstag in der EZ. Er liegt auch in den Geschäftsstellen der EZ und OVB aus.

Mitgliedschaft/Aktivitäten

Für über 3000 Mitglieder bietet der ISV ein umfangreiches und abwechslungsreiches Sport- und Bewegungsangebot vom Baby- bis ins Seniorenalter an:

● **Fitness, Freizeitsport:** Aerobic, Step- Aerobic, Bodyforming, Fatburner/Intervall, Aero Fighting, Bodystyling, Muskeltraining/Problemzonen-gymnastik, Bauchtraining und Intensivstretching, Bauch-Beine-Po-Rücken, Bauchtraining, Fitness- und Konditionsgymnastik, Fitness-Spiele für Männer, Rope Skipping für Jung und Alt, Bauchtanzen, Radwandern, Volleyball-Freizeitgruppe.

● **Präventives Bewegungstraining/Rehabilitationssport:** Wirbelsäulen-Funktionsgymnastik/Osteoporose, Osteoporose/Arthrose, Endoprothesen, Herzsport (unter ärztlicher Aufsicht), Behindertensport, Aquafitness (Wassergymnastik), Nordic-Walken, Walken (von April - Oktober).

● **Bewegungsangebote für Kinder:**

Babyschwimmen ab 12. Woche, Kleinkindschwimmen ab 15 Monaten, Eltern-Kind-Turnen, Turnen für Kleinkinder (ab 3 Jahre), Vorschulkindergarten und Erstklässler, Mädchen und Jungen (ab 7 und 9 Jahre), Leichtathletik für Kinder (6-8 Jahre), Akrobatik, Einradfahren, Breakdance für Kids (ab 10 Jahre), Irish-Dance for Kids (ab 6 Jahre), Bewegungsförderung für sporttätige Schulkinder, Wahrnehmungsförderung und Bewegungsschulung (ärztliche Verordnung), Rücken-schule, Behindertensport.